



Gottesdienst vom:	<b>29. November 2020</b>
Kleingruppe am:	<b>2. Dezember 2020</b>
Thema:	<b>Schwanger ohne Mann – Maria &amp; Josef</b>
Bibeltext:	<b>Matthäus 1,18-21   siehe auch Lukas 1,36-38</b>

## Fragen für den Austausch in der Kleingruppe

**Hauptgedanken der Predigt** (nachhören? <https://vimeo.com/fegwetzikon>)

### Stichworte:

Spielerisch sind «unmögliche Situationen» oder «verkehrte Welt» ganz amüsant, im eigenen Leben aber meist mühsam, schwer, unverständlich – fast alle Menschen in der Weihnachtsgeschichte erleben das Geschehen als «unmögliche Situation» - trotzdem schreibt Gott darin und mit ihnen seine Liebesgeschichte

Maria: schwanger ohne Mann – sie gibt ihr Leben in Gottes Hand und nimmt die Situation aus seiner Hand (beachte dazu auch Lukas 1,36-38)

Josef: Verlobte nicht von ihm schwanger – er hört auf Gottes Stimme und gehorcht, auch wenn es ihn Ansehen und Ehre kostet

Engel helfen Josef und Maria, die Möglichkeiten Gottes mitten in ihren persönlichen Unmöglichkeiten zu sehen – wir sollen für andere Boten Gottes «Engel in Menschengestalt» sein

### Einstieg:

1 Wer hat schon erlebt, dass er ohne eigenes Zutun in eine «unmögliche Situation» geraten ist? War das eher lustig oder mühsam? [heute geht es um Lebenssituationen, die man nicht selbst verschuldet hat, also eher Umstände, Schicksal etc. sind der Grund – anders dann in zwei Wochen]

### Fragen:

2 Lest den Bibeltext (und ev. auch die Ankündigung des Engels bei Maria in Lukas 1) und tauscht darüber aus, was das Geschehen aus der Perspektive von Maria und Josef bedeutete.

3 In der Predigt wurde betont, dass Maria eine Grundhaltung der Hingabe und Vertrauen in Gottes Wege und Josef durch Hören auf Gott und Gehorchen ihre «unmögliche Situation» annehmen konnten. Was beobachtet ihr noch, wie Josef und Maria Gottes Wirken und Absichten erkennen konnten? Was half ihnen dabei? Was leitet ihr daraus für Euch selbst ab?

4 Engel als Boten Gottes spielen für Maria und Josef eine wichtige Rolle. Wie erkenne ich solche «Boten Gottes» (auch in Menschengestalt) in meinem Leben? Kann ich selbst für andere so ein Bote Gottes sein in schwierigen Lebenssituationen?

### Praktischer Schritt:

Erkennen: Wer hat für seine Situation durch Maria und Josef eine neue Perspektive gewonnen?

Handeln: Wem in Deinem Umfeld solltest Du in der Adventszeit ein Engel, ein Bote Gottes sein in seiner «unmöglichen Situation»? Setze einen konkreten Schritt um (Telefon, Besuch, Brief, Ermutigung, ein prophetisches Wort...)

## ++TOP FEG Wetzikon Events in der nächsten Woche++

Ab sofort: Adventsfenster eröffnet – Nebengebäude FEG Wetzikon, Langfurrenstrasse 4

Sonntag 6. November 10 00 Uhr | 50 Personen im Saal | 50 Personen im Nebengebäude, Start 09 30 Uhr mit Frühstück | Livestream – Thema: Sie hatten keine Kinder – Elisabeth & Zacharias